

Vorgang: Qualitativer Nachweis von Alkali- und Erdalkali-Elementen

LV SV

Beschreibung: Ein Magnesiastäbchen oder ein Platindraht wird in der blauen Brennerflamme so lange ausgeglüht, bis die Flamme keinerlei Fremdfärbung mehr aufweist. Dann nimmt man mit der heißen Spitze einige mit Salzsäure befeuchtete Salzkristalle auf und bringt sie in die blaue Brennerflamme.

Schadensrisiko:

durch Einatmen / Hautkontakt

durch heißes / tiefkaltes Material

Beteiligte Gefahrstoffe:

Calciumchlorid-Hexahydrat [Achtung] GHS07

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Kaliumcarbonat [Achtung] GHS07

H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H335: Kann die Atemwege reizen.

Lithiumchlorid-Monohydrat [Achtung] GHS07

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Natriumnitrat [Achtung] GHS03 GHS07

H272: Kann Brand verstärken. H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Strontiumnitrat [Achtung] GHS03 GHS05

H271: Kann Brand oder Explosion verursachen. H318: Verursacht schwere Augenschäden.



GHS03



GHS05



GHS07

andere Stoffe:

andere Salze (Chloride, Carbonate o.ä) von Natrium, Kalium, Lithium, Calcium und Strontium

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: risikoarmer Standardversuch

Besondere Sicherheitshinweise:

Maßnahmen / Gebote:

**Schutzbrille****Schutz-
handschuhe**

----- Schule

----- Lehrkraft

----- Unterschrift